

Wochenkalender

der Evangelischen Predigergemeinde
vom 19. – 26. Mai 2019

W o c h e n b l a t t

Evangelische Predigergemeinde Erfurt

19.5.2019

Kantate

19.5.2019 – Sonntag Kantate

- 10:00 Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen der 8. Klasse und Kindergottesdienst mit Pfarrer Johannes Burkhardt und Oliver Thunig (Predigerkirche)
10:00 Gottesdienst mit der Ordination von Ellen Böttcher (Dom zu Magdeburg)
19:00 Taizé-Gebet (Kaufmannskirche)

21.5.2019 – Dienstag

- 10-12 Sprechzeit Pfarrerin Ulrike Kaffka (Pfarrbüro, Predigerstraße 4)

22.5.2019 – Mittwoch

- 14:00 Seniorennachmittag mit Dr. Michael Ludscheidt, dem Leiter der Bibliothek im Augustinerkloster (Louise-Mücke-Stiftung)
15:00 Kinderkirche für Grundschüler*innen (Gemeinderäume, Predigerstraße 4)
20:00 Orgelkonzert (Predigerkirche)

23.5.2019 – Donnerstag

- 17:00 „Kinderkirche spät“ für Grundschüler (Reglergemeindehaus)
19.30 Theologie für Nichttheologen mit Propst i.R. Dr. H. Falcke (Gemeinderäume)

24.5.2019 – Freitag

- 16:00 Kirchenführung (Predigerkirche)
17:00 Volleyball – generationsübergreifend (Domsporthalle)

25.5.2019 – Samstag

- 14:30 Jahresfest des Predigerkindergartens

26.05.2019 – Sonntag Rogate

- 10:00 Gottesdienst mit Taufen und Kindergottesdienst mit Pfarrer Holger Kaffka (Predigerkirche)

www.predigergemeinde.de
www.meister-eckhart-erfurt.de



Wochenspruch

Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder!

Psalm 98, 1a

Zum Gottesdienst:

Evangelium und Predigttext:

Lukas 15, 11-32

Der Vater und seine zwei Söhne

Dann sagte Jesus: »Ein Mann hatte zwei Söhne. Der jüngere sagte zum Vater: ›Vater, gib mir den Teil der Erbschaft, der mir zusteht.‹ Da teilte der Vater seinen Besitz unter den Söhnen auf. Ein paar Tage später machte der jüngere Sohn seinen Anteil zu Geld und wanderte in ein fernes Land aus. Dort verschleuderte er sein ganzes Vermögen durch ein verschwenderisches Leben. Als er alles ausgegeben hatte, brach in dem Land eine große Hungersnot aus. Auch er begann zu hungern. Da bat er einen der Bürger des Landes um Hilfe. Der schickte ihn aufs Feld zum Schweinehüten. Er wollte seinen Hunger mit den Futterschoten stillen, die die Schweine fraßen. Aber er bekam nichts davon. Da ging der Sohn in sich und dachte: ›Wie viele Arbeiter hat mein Vater und sie alle haben reichlich Brot zu essen. Aber ich komme hier vor Hunger um. Ich will zu meinem Vater gehen und zu ihm sagen: Vater, ich habe Schuld auf mich geladen – vor Gott und vor dir. Ich bin es nicht

mehr wert, dein Sohn genannt zu werden. Nimm mich als Arbeiter in deinen Dienst.‹ So machte er sich auf den Weg zu seinem Vater. Sein Vater sah ihn schon von Weitem kommen und hatte Mitleid mit ihm. Er lief seinem Sohn entgegen, fiel ihm um den Hals und küsste ihn. Aber sein Sohn sagte zu ihm: ›Vater, ich habe Schuld auf mich geladen – vor Gott und vor dir. Ich bin es nicht mehr wert, dein Sohn genannt zu werden.‹ Doch der Vater befahl seinen Dienern: ›Holt schnell das schönste Gewand aus dem Haus und zieht es ihm an. Steckt ihm einen Ring an den Finger und bringt ihm Sandalen für die Füße. Dann holt das gemästete Kalb her und schlachtet es: Wir wollen essen und feiern! Denn mein Sohn hier war tot und ist wieder lebendig. Er war verloren und ist wiedergefunden.‹ Und sie begannen zu feiern. Der ältere Sohn war noch auf dem Feld. Als er zurückkam und sich dem Haus näherte, hörte er Musik und Tanz. Er rief einen der Diener zu sich und fragte: ›Was ist denn da los?‹ Der antwortete ihm: ›Dein Bruder ist zurückgekommen! Und dein Vater hat das gemästete Kalb schlachten lassen, weil er ihn gesund wiederhat.‹ Da wurde der ältere Sohn zornig.

Er wollte nicht ins Haus gehen. Doch sein Vater kam zu ihm heraus und redete ihm gut zu. Aber er sagte zu seinem Vater: ›Sieh doch: So viele Jahre arbeite ich jetzt schon für dich! Nie war ich dir ungehorsam. Aber mir hast du noch nicht einmal einen Ziegenbock geschenkt, damit ich mit meinen Freunden feiern konnte. Aber der da, dein Sohn, hat dein Vermögen mit Huren vergeudet. Jetzt kommt er nach Hause, und du lässt gleich das gemästete Kalb für ihn schlachten.‹

Da sagte der Vater zu ihm: ›Mein lieber Junge, du bist immer bei mir. Und alles, was mir gehört, gehört auch dir. Aber jetzt mussten wir doch feiern und uns freuen: Denn dein Bruder hier war tot und ist wieder lebendig. Er war verloren und ist wiedergefunden.‹

Mitwirkende im Gottesdienst:

Kirchendienst: Frauuke und Arne Langer
Kindergottesdienst: Elisa Unzicker
Küsterdienst: Andreas Benedikt
Musik: Annekathrin Gentzel
Liturgie: Konfirmand*innen der 8. Klasse

Lied zum Kindergottesdienst

Komm, geh mit mir.
Von Gott erzählen wollen wir.
Groß oder Klein, Gott will bei uns sein.

Kollekte

Die Kollekte im Gottesdienst am 12.5.2019 ergab für *die Arbeit in der Cyriakkapelle 112,41 €*.

Am Ausgang wurden für *die Predigergemeinde* 51,46 € gegeben.

Die Kollekte im heutigen Gottesdienst ist für *die kirchenmusikalische Arbeit der Landeskirche* bestimmt.

Am Ausgang sammeln wir für *die weiteren vielfältigen Aufgaben der Predigergemeinde*.

Ganz herzlichen Dank für alle Spenden und Kollekten!

Zur Fürbitte empfohlen

Gottes Segen zum Geburtstag!

An dieser Stelle stehen in der Druckversion unsere Geburtstags-Gratulationen. Aus Gründen des Datenschutzes wird dieser Abschnitt nicht mit im Internet veröffentlicht.

Gern gratulieren wir Ihnen zu den entsprechenden Geburtstagen hier im Wochenblatt. Das Wochenblatt finden Sie auch immer im Internet. Sollten Sie eine Erwähnung Ihres Geburtstages nicht wünschen, geben Sie bitte Bescheid.

Weitere Informationen

Ordination von Ellen Böttcher

Am heutigen Sonntag wird unsere Prädikantin im Magdeburger Dom ordiniert.

Gemeindeblatt

Heute erscheint die neue Nummer unseres Gemeindeblattes. Die Austräger*innen bitten wir, das Gemeindeblatt heute mitzunehmen oder ab Dienstag in der Kirche abzuholen (11-16 Uhr).

Aus dem Gemeindegemeinderat

Die Sitzung im Mai fand auf Grund der zu besprechenden Themen am 6. und am 14. Mai statt.

Dorothea und Andreas Greim haben auf eigenen Wunsch ihr Mandat niedergelegt und sind vorzeitig, noch vor Ablauf der Legislatur, aus dem Gemeindegemeinderat ausgeschieden. Aus ihrer Sicht gibt es zu viele konträre Ansichten über Haltungen und das Gemeinde- und Pfarrerbild, die sich nicht miteinander vereinbaren lassen. In vielen Gesprächen konnte dies nicht aufgelöst werden. So haben sie sich entschieden, diesen Weg zu gehen. Wir bedauern diesen Schritt sehr und danken ihnen für ihr Engagement für die Gemeinde und die langjährige Arbeit im Gemeindegemeinderat.

Weiterhin wurde fristgemäß über die Kandidatenliste entschieden. 12 Personen zur Wahl für den Gemeindegemeinderat haben schriftlich ihre Bereitschaft zur Kandidatur erklärt. Diese Liste wurde bestätigt.

An Sachthemen wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Die Grabplatte des Johannes Aurifaber wird durch Studenten der FH unter der Leitung von Prof. Staemmler im Rahmen eines Praktikums saniert. In eine Begehung mit dem Denkmalschutzamt und der zuständigen Mitarbeiterin des Landeskirchenamtes werden eventuell weitere Reparaturen an anderen Platten festgelegt, die dann in gleicher Weise erfolgen.

Der Aufstellung von zwei Parkbänken auf dem Vorplatz der Predigerkirche durch die Stadt wurde zugestimmt.

Barbara Sengewald

Ehrung für Heino Falcke

Propst i. R. Dr. Dr. hc. Heino Falcke, der am vergangenen Sonntag im Rahmen eines Festgottesdienstes in der Augustinerkirche seinen 90. Geburtstag feierte, wird Ehrenbürger der Stadt Erfurt. Die Auszeichnung erhält er am 28. Mai in einer Sondersitzung des Stadtrats im Festsaal des Rathauses. Kurz zuvor, am 23.5., ist er in der Gesprächsreihe der Predigergemeinde „Theologie für Nichttheologen“ zu erleben.

Luthers schlaflose Nächte

Bei Kerzenschein durchs Augustinerkloster – diese ganz besondere Atmosphäre kann man ab sofort immer freitags ab 21 Uhr erleben. Michael Utzel und Augustinerpfarrer Bernd Prigge führen alle Interessierten dann durch die Lutherstätte. Der Rundgang schließt im Klosterkeller bei einem „Gute-Nacht-Tropfen“ – für Erwachsene ein Kräuterlikör und für Kinder ein Apfelmost. Die Kosten für die Führung belaufen sich auf 11 Euro (6 Euro für Kinder ab zwölf Jahren). Gruppen sollten sich anmelden und können diese Führung auch an anderen Tagen buchen.

Begegnungscafé pausiert

Das wöchentliche Begegnungscafé in der Predigerstr. 4 bleibt wegen des Ramadan (6.5. – 5.6.2019) geschlossen. Herzliche Einladung zum nächsten Treffen am Samstag, dem 8.6.19, wie immer um 15 Uhr!

Redakteur der Woche: Arne Langer